



Eingangsstempel

Wohnungsangelegenheiten - Wohnungsbewerbung -

(lfd. Nr. _____)

Erstantrag

Verlängerungsantrag

1. Antragssteller/in

Name: _____ Vorname: _____ geb.: _____

Geburtsname: _____ Telefon (tagsüber erreichbar): _____

Anschrift: _____ oder

Familienstand: led. verh. seit _____ gesch. verw. getrennt lebend

Staatsangehörigkeit: _____ Aufenthaltsstatus (entspr. Nachweis bitte beifügen)

Zustellanschrift (wenn abweichend vom/von Antragsteller/in):

_____ oder

Betreuer (Kopie des Betreuerausweises bitte beifügen):

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon (tagsüber erreichbar): _____

Angaben zu allen Personen, die die neue Wohnung beziehen sollen:

	Name/ Geburtsname	Vorname	Geburts- datum	Behinderung (Nachweis)	Verwandtschafts- verhältnis zum /zur Antragsteller/in	Staatsangehörig- keit (Nachweis über den Aufenthaltsstatus bitte beifügen)
1.				ja		
2.				ja		
3.				ja		
4.				ja		
5.				ja		
6.				ja		

Einkommen der Personen, die die neue Wohnung beziehen sollen (Nachweise bitte beifügen):

zu	Art des Einkommens	Arbeitgeber	Höhe des mtl. Brutto- einkommens in Euro
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

2. Angaben über die bisherige Wohnung:

Ich bin / Wir sind Hauptmieter/in Untermieter/in eingewiesen oder
Ich wohne/ Wir wohnen im elterlichen Haushalt bei Verwandten
bei Bekannten im Wohnheim

- 2.1 Die derzeitige Wohnung besteht aus ____ Zimmer(n), Küche, Bad
Größe der Wohnung ____m² Zentralheizung ja / nein
- 2.2. Anzahl der Personen in der Wohnung: _____
- 2.3 Die monatliche Miete einschließlich Umlagen beträgt Euro _____
- 2.4. Eigentümer der Wohnung: _____
- 2.5. Ende des Mietvertrages: _____
- 2.6 Grund der Kündigung (entspr. Nachweis bitte beifügen): _____

3. Angaben zur gesuchten Wohnung:

- 3.1 Es werden benötigt: ____ Zimmer, Küche, Bad Zentralheizung ja / nein
- 3.2 Die Höhe der Miete darf höchstens Euro _____ (einschl. Umlagen) betragen.
- 3.3 Wurde bereits ein Antrag auf Zuteilung einer Wohnung gestellt? ja / nein
Wenn ja, wann und bei wem? _____

Bitte beachten Sie, dass spezielle Wünsche bzgl. einer zukünftigen Wohnung (z.B. nur ein bestimmtes Wohngebiet, Stockwerk, etc.) die Vermittlung erschweren und die Wartezeit verlängern können.

4. Grund der Wohnungssuche:

Ich versichere / Wir versichern, dass die im Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich bin mir / Wir sind uns darüber im Klaren, dass falsche oder unvollständige Angaben zur Rücknahme der Registrierung führen können; hiervon unberührt bleibt die Möglichkeit eines Verfahrens wegen Betrug nach § 263 StGB.

Änderungen bezüglich meines / unseres Einkommens oder der Familiengröße werde ich / werden wir unverzüglich mitteilen.

Idstein, den _____

(Unterschrift)

Vergabe von Sozialwohnungen

Die Stadt Idstein hat das Vorschlagsrecht für die Belegung von Sozialwohnungen. Der Anspruch auf eine Sozialwohnung richtet sich nach bestimmten Einkommensgrenzen, die nicht überschritten werden dürfen. Zum Bezug einer Sozialwohnung muss ein Wohnberechtigungsschein vorgelegt werden, der u.a. auch bescheinigt, dass die Einkommensgrenze eingehalten wird. Wohnberechtigungsscheine stellt immer die zuständige Gemeinde aus. Mit diesem Berechtigungsschein kann man sich auch in anderen Gemeinden um eine Sozialwohnung bewerben.

Die Einkommensgrenzen liegen bei einem Bruttojahreseinkommen (nach Abzug der Freibeträge) bei einem

- | | |
|---|----------------|
| - Einpersonenhaushalt bei | 15.572,00 Euro |
| - Zweipersonenhaushalt bei | 23.626,00 Euro |
| - zzgl. für jede weitere zum Haushalt rechnende Person: | 5.370,00 Euro |
| - zzgl. für jedes zum Haushalt rechnende Kind
(wenn das Kind Kindergeld erhält): | 650,00 Euro |

Vorzulegen sind bei Antragstellung:

- Einkommensnachweise der letzten drei Monate sowie
- ggf. der Pass mit Aufenthaltsstatus

Stand: 1. Januar 2017